



Zeitplan für die Einführung der „Minimalen Geodatenmodelle“

**der Geobasisdaten des Bundesrechts
als Teil der Umsetzung des GeolG**

... ein wichtiger Schritt in Richtung Harmonisierung

Rolf Zürcher



Zeitplan für die Einführung der „Minimalen Geodatenmodelle“

Bundesratsbeschluss vom 21.05.2008

Die interdepartementale Koordinationsgruppe für geografische Information und geografische Informationssysteme* (GKG) wird beauftragt, einen **Zeitplan inkl. Prioritäten für die Einführung der Geodatenmodelle [für die Geobasisdaten des Bundesrechts] festzulegen** und den Kantonen mitzuteilen.

* Koordinationsorgan für Geoinformation des Bundes



Grundsätze zum Zeitplan

- Mit der Inkraftsetzung des Geoinformationsgesetzes GeolG sind die darin enthaltenen Anforderungen **per sofort** umzusetzen.
- Für die Umsetzung der technischen und qualitativen Anforderungen wird den **Kantonen** eine **Frist von fünf Jahren** ab dem Inkrafttreten dieser Verordnung [GeoIV] gewährt.
- Verweist die Verordnung auf Vorgaben [z.B. minimale Geodatenmodelle], die beim Inkrafttreten noch nicht bestehen, so **gilt die Übergangsfrist ab dem Zeitpunkt, in dem diese den Kantonen mitgeteilt werden.**



Vorgabe Geodatenmodelle

- **Geodatenmodelle** sind eine Vorgabe, die nur für einen Teil der Geobasisdatensätze bereits existieren, es ist deshalb ein Zeitplan inkl. Prioritäten für deren Einführung festzulegen (s. BR-Beschluss).
- Um die Erstellung dieser minimalen Geodatenmodelle durch die Fachstellen des Bundes in **realistischen** und sich an dem zu erwartenden volkswirtschaftlichen Nutzen orientierenden Zeiträumen durchführen zu können, legt die GKG einen zeitlich gestaffelten **Bearbeitungsrahmen** fest.



Vorgabe Geodatenmodelle: zeitlicher Bearbeitungsrahmen (Beschluss GKG)

- Die **Referenzdaten** müssen mit sehr hoher Priorität umgesetzt werden. Daher beträgt die Frist für die Vorgabe von minimalen Geodatenmodellen für diese Katalogeinträge **in der Regel zwei Jahre**.
- Um die „Vorreiterrolle“ des Bundes zu bekräftigen, beträgt die Frist für Katalogeinträge mit **reinem Bundesvollzug in der Regel drei Jahre** (auch wenn zwei Bundesstellen beteiligt sind).
- Für die restlichen Katalogeinträge beträgt die Frist **in der Regel fünf Jahre**.

(Ausnahme: der Endtermin für die **ÖREB-relevanten Einträge** ist von der ÖREBKV vorgegeben, diese trat auf den 1. Oktober 2009 in Kraft)



Sammlung der Geobasisdatensätze des Bundesrechts (I)

- Der Anhang 1 der Geoinformationsverordnung GeoIV enthält einen Katalog der Geobasisdaten des Bundesrechts (insgesamt 174 Einträge).
- Als Konkretisierung dieses Katalogs ist eine technische Ergänzung abgeleitet worden. Diese enthält zu jedem Eintrag des juristischen Katalogs, bei der die Zuständigkeit bei einer Bundesstelle liegt, alle beim entsprechenden Amt physisch vorhandenen bzw. in Erarbeitung stehenden Geobasisdatensätze (insgesamt 254 Datensätze).



Sammlung der Geobasisdatensätze des Bundesrechts (II)

GeoIV, Anhang 1 (Auszug)						Zusatzinformationen (Sammlung der Geobasisdatensätze des Bundesrechts)		
Identifikator GeoIV	Bezeichnung GeoIV	Zuständige Stelle [Fachstelle des Bundes]	Georeferenzdaten	Zugangsbe-rechtigungs-stufe	Download-Dienst	Identifikator	Bezeichnung Geobasisdatensatz	Termin Minimalmodell (Vorgabe GKG)
123	Nationale Karten über die Luftbelastung	BAFU		A		123.1	Nationale Karten über die Luftbelastung	12.2011
124	Ergebnisse Nationale Beobachtung Bodenbelastung (NABO)	BAFU		A		124.1	Nationale Bodenbeobachtung (NABO)	12.2011
125	Ergebnisse Kantonale Überwachung Bodenbelastung (FABO)	Kantone [BAFU]		A		125.1		12.2015
126	Lärmbelastungskataster für Eisenbahnanlagen	BAV [BAFU]		A	X	126.1	Lärmbelastungskataster für Eisenbahnanlagen	12.2013
127	Register über die Freisetzung von Schadstoffen sowie den Transfer von Abfällen und von Schadstoffen in Abwasser	BAFU		A	X	127.1	Register über die Freisetzung von Schadstoffen sowie den Transfer von Abfällen und von Schadstoffen in Abwasser	12.2012
128	Regionale Entwässerungsplanung REP	Kantone [BAFU]		A	X	128.1		12.2018
129	Kommunale Entwässerungsplanung GEP	Kantone [BAFU]		A	X	129.1		12.2018
130	Gewässerschutzbereiche	Kantone [BAFU]		A	X	130.1		12.2012
131	Grundwasserschutzzonen	Kantone [BAFU]		A	X	131.1		gemäss Festlegung ÖREBKV
132	Grundwasserschutzareale	Kantone [BAFU]		A	X	132.1		gemäss Festlegung ÖREBKV
133	Wasserqualität (Erhebungen von gesamtschweizerischem Interesse)	BAFU		A	X	133.1	Nationales Isotopenbeobachtungsnetz (NAQUA-Isot)	12.2011
		BAFU		A	X	133.2	Nationales Messnetz zur Beobachtung des Grundwassers: Langzeitbeobachtung (NAQUA-Trend)	12.2011
		BAFU		A	X	133.3	Nationale Daueruntersuchung der schweizerischen Fließgewässer (NADUF) - Standorte der Messstationen	12.2011

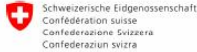


Einführungsplan für die „Minimalen Geodatenmodelle“ (I)

- Basierend auf dem zeitlichen Bearbeitungsrahmen der GKG und dem Umfang der Sammlung der Geobasisdatensätze des Bundesrechts haben die Bundesstellen den Zeitplan erarbeitet.
- Die GKG hat diesen Zeitplan zusammen mit dem erläuternden Text als so genannten Einführungsplan am 17. Dezember 2008 bundintern verabschiedet.
- Der Einführungsplan wurde den Kantonen am 29. Januar 2009 verschickt; Termin für die Abgabe der Stellungnahmen: 31. März 2009.



Einführungsplan für die „Minimalen Geodatenmodelle“ (II)



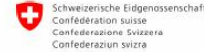
Koordinationsorgan für Geoinformation des Bundes

Einführungsplan für die „Minimalen Geodatenmodelle“

der Geobasisdaten des Bundesrechts
als Teil der Umsetzung des GeolG

Koordinationsorgan für Geoinformation
des Bundes (GKG)

17. Dezember 2008



Organe de coordination de la géoinformation au niveau fédéral

Plan d'introduction des « modèles de géodonnées minimaux »

applicables aux géodonnées de base relevant du
droit fédéral, dans le cadre de la mise en oeuvre de
la LGéo

Organe de coordination de la géoinformation
au niveau fédéral (GCS)

17 décembre 2008



Ergebnis der Stellungnahmen (Übersicht)

- geantwortet haben alle 26 Kantone, plus die KKGEO
- 24 Kantone haben konkrete Anmerkungen bzw. Änderungsvorschläge angebracht
- 2 Kantone (JU/UR) haben keine Bemerkungen und sind mit dem Vorgehen einverstanden
- Abgabefrist wurde ziemlich gut eingehalten



Dokumente der Auswertung (I)



Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS
 Bundesamt für Landestopografie swisstopo

Zusammenfassung der allgemeinen Bemerkungen zum Einführungsplan

April 2009

Zeitplan der Bundesstellen zur Einführung der Geodatenmodelle

GeoIV, Anhang 1 (Auszug)						Zusatzinformationen (Sammlung der Geobasisdatensätze des Bundesrechts)		
Identifikator GeoIV	Bezeichnung GeoIV	Zuständige Stelle [Fachstelle des Bundes]	Georeferenzdaten	Zugangsbe-rechtigungsstufe	Download-Dienst	Identifikator	Bezeichnung Geobasisdatensatz	Termin Minimalmodell (Vorgabe GKG)
1	Übereinkommen zum Schutz des Kultur- und Naturgutes der Welt (UNESCO Weltkulturerbe)	BAFU		A	X	1.1	Übereinkommen zum Schutz des Kultur- und Naturgutes der Welt (UNESCO Weltkulturerbe)	12.2011
ZH	Es muss auch heissen «UNESCO Weltkulturerbe». Im Kanton Zürich gibt es aktuell beides nicht, im erhin befinden sich aber die Zürcher Pfahlbautendstellen auf der «liste indicative» des Bundesrates. Ziel ist es, dieses Jahr das Nominationsdossier einzureichen, um dann nach der Prüfung durch die UNESCO 2011 zusammen mit allen übrigen circumalpinen Pfahlbautendstellen als Weltkulturerbe anerkannt zu werden, s.a. www.palaittes.ch. Die archäologischen Fachstellen lehnen eine lokalisierbare Darstellung im GIS dezidiert ab. Begründung: Schatzsuchern (bspw. Metalldetektorgängern, Sporttauchern) soll die genaue Ortsangabe zu einfach zugänglichen archäologischen Fundstellen wie Seeufer-siedlungen, Gräberfeldern, unbekannte Burg- und Siedlungsstellen möglichst erschwert werden. Dies bedeutet eben bspw. keine genaue kartographische Darstellung dieser Fundstellen. Dies wurde soeben auch dem BABS mit Brief vom 23. Februar 2009 in der Stellungnahme im Zusammenhang mit dem Schweizerischen Inventar der Kulturgüter entsprechend mitgeteilt: «Im Internet dürfen von den Fundstellen im Kanton Zürich nur jene kartiert werden, die entweder in Siedlungsgebieten liegen und deshalb nicht durch Raubgrabungen gefährdet oder solche, die auf jeder Landeskarte zu finden sind.» Die archäologischen Fachstellen lehnen eine lokalisierbare Darstellung im GIS dezidiert ab.							
2	Übereinkommen über Feuchtgebiete, insbesondere als Lebensraum für Wasser- und Watvögel, von internationaler Bedeutung (Ramsar-Konvention)	BAFU		A	X	2.1	Ramsargebiete der Schweiz	12.2011
3	Alpenkonvention	ARE		A	X	3.1	Alpenkonvention	12.2009
VD	Délai très court. Proposition: 12.2010							
4	Luftfahrtkarten	BAZL		A		4.1	Luftfahrtkarten	03.2012
5	Luftfahrtkarten	BAZL		A		5.1	Luftfahrtkarten	03.2012
6	Elektronische Hindernis- und Geländedaten	BAZL		A		6.1	Elektronische Hindernis- und Geländedaten	03.2012
7	Grundbuch: öffentlich zugängliche Informationen	Kantone [BJ]		A		7.1		12.2008
BS	Bezeichnung des Geobasisdatensatzes in BS: Grundbuch: öffentlich zugängliche Informationen							
FR	Les registres fonciers tribougeois adhérent au délai proposé.							
OW	Von Seite Grundbuch sind nur die Datenmodelle AVGBSDM und eGRISDM bekannt: AVGBSDM - definitive Version AVGBSDM05 - Schnittstelle AVGBS eingerichtet und ausgetestet, Einführung in 2009 Datenaustausch zwischen der amtlichen Vermessung und dem Grundbuch: AVGBSDM							
SH	Terminvorschlag SH: erledigt							
VS	Nous ne pourrions pas vous fournir les données du RF jusqu'en 2013. Proposition: Pas avant 2015							
8	Grundbuch: übrige Daten gemäss eGRISDM	Kantone [BJ]		B		8.1		12.2008
BS	Bezeichnung des Geobasisdatensatzes in BS: Grundbuch: übrige Daten gemäss eGRISDM							
FR	Les registres fonciers tribougeois adhérent au délai proposé.							
NW	Eingerichtet und ausgetestet, Einführung 2010, AVGBS (kleine Schnittstelle): eGRISDM							
OW	- Version eGRISDM08 vorliegend - Systemimplementation (TERRIS) prioritär eGRIS Export (bis 2012) => Siehe Projekt e-geo.ch.06-12							



Dokumente der Auswertung (II)

Zusammenfassung der allgemeinen Bemerkungen zum Einführungsplan

enthält den vollständigen Inhalt der Korrespondenz der einzelnen Kantone plus die generellen Bemerkungen aus den Erfassungsf formularen

Zeitplan der Bundesstellen zur Einführung der Geodatenmodelle

enthält den Zeitplan des Einführungsplans, ergänzt mit allen pro Datensatz spezifischen Bemerkungen aus den Erfassungsf formularen (insgesamt 758)



Statistik zu den Bemerkungen zum Zeitplan

	juristisch				physisch		Kommentare				
	Zuständige Stelle	[Fachstelle Bund]	Zuständige Stelle, aber nicht Fachstelle	Zuständige Stelle allein oder [Fachstelle Bund] *	Total	Prozent	Zuständige Stelle	[Fachstelle Bund]	Zuständige Stelle, aber nicht Fachstelle	Total	Prozent
ARE	3	6		9	9	3.5%	2	59		61	8.0%
ASTRA	10	4	1	13	13	5.1%	8	30	1	39	5.1%
BABS	1	0		1	1	0.4%	1	-		1	0.1%
BAFU	25	50		75	88	34.6%	38	439		477	62.9%
BAK	1	0		1	1	0.4%	1	-		1	0.1%
BAKOM	3	0		3	3	1.2%	0	-		0	0.0%
BAV	7	1	2	6	6	2.4%	7	8	4	19	2.5%
BAZL	11	0	1	10	15	5.9%	9	-	3	12	1.6%
BFE	5	4		9	10	3.9%	2	18		20	2.6%
BFS	5	0		5	11	4.3%	0	-		0	0.0%
BJ	0	2		2	2	0.8%	-	11		11	1.5%
BLW	3	4		7	8	3.1%	0	40		40	5.3%
BVET	1	0		1	1	0.4%	0	-		0	0.0%
MeteoSchweiz	1	0		1	1	0.4%	0	-		0	0.0%
swisstopo (inkl. V+D)	17	13		30	83	32.7%	7	66		73	9.6%
VBS	3	0	2	1	2	0.8%	0	-	4	4	0.5%
WSL	3	0	3	0	0	0.0%	0	-	0	0	0.0%
zwei Bundesstellen											
Kantone	73	-									
Werksbetreiber	2	-									
Total	174	84	9	174	254	100.0%	75	671	12	758	100.0%

* Anzahl Minimalmodelle zu erstellen (Katalogeinträge)



Zeitplan für die Einführung der Geodatenmodelle (I)

- Zeitplan mit den Kommentaren der Kantone wurde allen betroffenen Amtsstellen des Bundes zugestellt, mit dem Auftrag, eine Bereinigung ihrer Datensätze bezüglich „Bezeichnung Geobasisdatensatz“ und „Termin Minimalmodell“ vorzunehmen.
- Diese Bereinigung wurde unter gebührendem Einbezug der Kantone, die sich zum jeweiligen Datensatz geäußert haben, vorgenommen.



Zeitplan für die Einführung der Geodatenmodelle (II)

- alle Bundesstellen haben den Zeitplan überarbeitet
- die Mehrheit der Termine blieben unverändert
- 25 Datensätze erhielten einen bis zu vier Jahre nach vorne verlegten Termin
- 15 Datensätze erhielten einen bis zu zwei Jahre nach hinten verlegten Termin
- Bezeichnung der Geobasisdatensätze sind präzisiert und neue eingefügt worden → die Sammlung enthält neu 285 Datensätze (vorher 254)




Zeitplan für die Einführung der Geodatenmodelle (III)

- alle Einträge „gemäss Festlegung ÖREBKV“ sind gemäss der in der Verordnung festgelegten Termine korrigiert worden (in der Regel „12.2011“; für die Datensätze 87-88 des ASTRA und 116-119 des BAFU „12.2012“)
- Antrag auf Änderung der Zugangsberechtigungsstufe durch das BLW (Weiterleitung an den Rechtsdienst swisstopo)



Zeitplan für die Einführung der Geodatenmodelle (IV)

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Koordinationsorgan für Geoinformation des Bundes


Zeitplan für die Einführung der „Minimalen Geodatenmodelle“

der Geobasisdaten des Bundesrechts
als Teil der Umsetzung des GeoIG

Weisung für die Bundesstellen gemäss
Art. 48 Abs. 3 GeoIV

Koordinationsorgan für Geoinformation
des Bundes (GKG)

26. August 2009 (Stand 1. Oktober 2009)

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Organe de coordination de la géoinformation au niveau fédéral

Echéancier pour l'introduction des « modèles de géodonnées minimaux »

applicables aux géodonnées de base relevant du
droit fédéral, dans le cadre de la mise en œuvre
de la LGéo

Directive pour les services fédéraux selon
art. 48 al. 3 OGéo

Organe de coordination de la géoinformation
au niveau fédéral (GCS)

26 août 2009 (Etat au 1^{er} octobre 2009)



Zeitplan für die Einführung der Geodatenmodelle (V)

GeoIV, Anhang 1 (Auszug)						Sammlung der Geobasisdatensätze des Bundesrechts		
Identifikator GeoIV	Bezeichnung GeoIV	Zuständige Stelle [Fachstelle des Bundes]	ÖREB-Kataster	Zugangsbe-rechtigungs-stufe	Download-Dienst	Identifikator	Bezeichnung Geobasisdatensatz	Termin Minimalmodell (Vorgabe GKG)
100	Schiffahrts-Gewässernetz	Kantone [BAV]		A	X	100.1		12.2011
101	Sachplan Wasserstrassen	ARE		A	X	101.1	Sachplan Wasserstrassen	nicht vor 2015
102	Sachplan Verkehr Teil Luftfahrt (Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt)	BAZL		A		102.1	Flugplatzperimeter	12.2011
		BAZL		A		102.2	Flugplatz (Punktobjekte)	12.2011
		BAZL		A		102.3	Hindernisfreihalteflächen	12.2011
		BAZL		A		102.4	Lärmkuven Flugplätze	12.2011
		BAZL		A		102.5	Flugsicherungsanlagen	12.2011
		BAZL		A		102.6	Gebirgslandeplätze	12.2011
103	Projektierungszonen Flughafenanlagen	BAZL	X	A	X	103.1	Projektierungszonen Flughafenanlagen	12.2011
104	Baulinien Flughafenanlagen	BAZL	X	A	X	104.1	Baulinien Flughafenanlagen	12.2011
105	Luftfahrthinderniskarte und -verzeichnis	BAZL		A		105.1	Luftfahrthinderniskarte und -verzeichnis	12.2011
106	Hindernisbegrenzungsflächen-Kataster Luftfahrt	BAZL		B		106.1	Hindernisbegrenzungsflächen-Kataster Luftfahrt	12.2011
107	Vermessungsflächen-Kataster	BAZL		B		107.1	Vermessungsflächen-Kataster	12.2011
108	Sicherheitszonenplan bei Flughäfen	BAZL	X	A	X	108.1	Sicherheitszonenplan bei Flughäfen	12.2011
109	Sendernetzpläne Radio und Fernsehen	BAKOM		A		109.1	Schweizerische Radio- und Fernsehsender	12.2011
110	Standorte Funkanlagen (Betriebsdaten)	BAKOM		B		110.1	Standorte Funkanlagen (Betriebsdaten)	nicht vor 2015
111	Antennenkataster der Anlagen der öffentlichen Mobilfunknetze und der Rundfunkstationen	BAKOM		A		111.1	Mobil GSM UMTS - Antennenstandorte	12.2011
112	Risikokataster (Datensammlung des Bundesamtes)	BAFU		C		112.1	Eidg. Risikokataster (ERKAS)	12.2010
113	Risikokataster (Erhebungen der Kantone)	Kantone [BAFU]		C		113.1		12.2010
114	Abfallanlagen	Kantone [BAFU]		A	X	114.1		12.2013

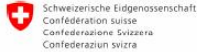


Rückmeldungen der Kantone

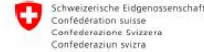
- Mitarbeit und Einbezug der Kantone
- Fehlende Informationen zur Stellungnahme
- Termine allgemein
- Termine ÖREB
- Bezeichnungen der Datensätze im Katalog und in der Sammlung
- Minimale Geodatenmodelle
- Darstellungsmodelle
- Mehrsprachigkeit
- Ressourcen- und Kostenproblem
- Koordination Bund
- Bemerkungen zu den gesetzlichen Grundlagen
- Verfahren der Adressierung



Kommentare zu den Rückmeldungen der Kantone



Koordinationsorgan für Geoinformation des Bundes



Organe de coordination de la géoinformation au niveau fédéral

**Kommentare zu
den Rückmeldungen
der Kantone zum
Einführungsplan**


**Commentaires concer-
nant les réponses des
cantons au sujet du
plan d'introduction**

August 2009

Août 2009



Einführungsplan

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



Bundesverwaltung admin.ch

Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport

Bundesamt für Landestopografie swisstopo

[Startseite](#) | [Übersicht](#) | [Kontakt](#) | [Wo finde ich was?](#)

[Français](#) | [Italiano](#) | [English](#)

Aktuell | **Themen** | **Produkte** | **Interaktive Anwendungen** | **Dokumentation** | **Dienstleistungen** | **Über swisstopo**

- Wissenswertes
- Geoinformation
- Geodatenherstellung
- Kartenherstellung
- Geografische Namen
- Vermessung / Geodäsie
- Geologie
- Amtliche Vermessung
- Geodaten-Infrastruktur
- Strategie und Umsetzung
- Bundes Geodaten-Infrastruktur
 - GKG
 - Einführungsplan**
 - INSPIRE

Startseite > Themen > Geodaten-Infrastruktur > Bundes Geodaten-Infrastruktur > **Einführungsplan**

Suche bei swisstopo


[Seite drucken](#)

[Erweiterte Suche](#)


Einführungsplan für die "Minimalen Geodatenmodelle"


Zeitplan als Weisung für die Einführung der "Minimalen Geodatenmodelle"


 [Zeitplan für die Einführung der "Minimalen Geodatenmodelle"](#)
Weisung für die Bundesstellen gemäss Art. 48 Abs. 3 GeoIV (AKTUALISIERT: Stand 01.10.2009)
Publiziert: 05.11.2009 | Grösse: 223 Kb | Typ: PDF

 [Zeitplan der Bundesstellen für die Einführung der minimalen Geodatenmodelle](#)
Bestandteil der Weisung als Excel-Liste (AKTUALISIERT: Stand 01.10.2009)
Publiziert: 05.11.2009 | Grösse: 77 Kb | Typ: XLS

Dokumente der Auswertung der Stellungnahmen über den Einführungsplan

 [Kommentare zu den Rückmeldungen der Kantone](#)
Dieses Dokument ist eine mit Kommentaren versehene Zusammenfassung aller Bemerkungen der Kantone zum Einführungsplan, die sich nicht auf einen konkreten Datensatz beziehen.
Publiziert: 28.09.2009 | Grösse: 164 Kb | Typ: PDF

 [Zusammenfassung der allgemeinen Bemerkungen zum Einführungsplan](#)
Enthält den vollständigen Inhalt der Korrespondenz der einzelnen Kantone plus die generellen Bemerkungen aus den Erfassungsformularen.
Publiziert: 08.05.2009 | Grösse: 428 Kb | Typ: PDF

 [Zeitplan für die Minimalen Geodatenmodelle mit Bemerkungen](#)
Enthält den Zeitplan des Einführungsplans, ergänzt mit allen pro Datensatz spezifischen Bemerkungen aus den Erfassungsformularen.
Publiziert: 08.05.2009 | Grösse: 227 Kb | Typ: XLS

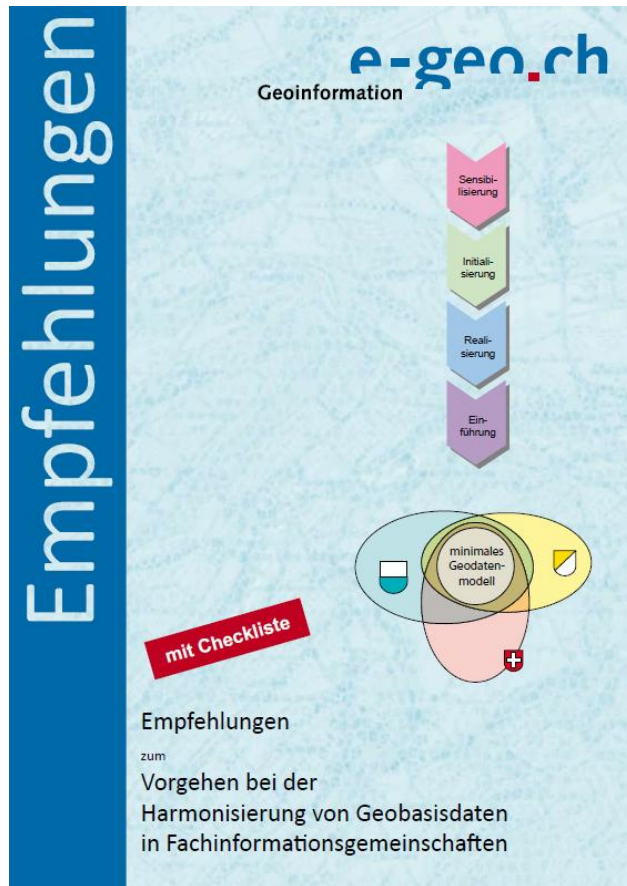
Dokumente zur Stellungnahme über den Einführungsplan

 [Einführungsplan Minimale Geodatenmodelle](#)
Zur einfacheren Verbreitung steht auch der Einführungsplan elektronisch zur Verfügung.
Publiziert: 21.01.2009 | Grösse: 303 Kb | Typ: PDF

 [Zeitplan für die Minimalen Geodatenmodelle](#)
Bestandteil des Einführungsplans als Excel-Liste.
Publiziert: 21.01.2009 | Grösse: 72 Kb | Typ: XLS



Fachinformationsgemeinschaften



Gesamtheit der Akteure, welche an der Erhebung, Ablage, Nachführung und Nutzung der Geodaten zu einem bestimmten Thema oder Themenkreis beteiligt sind.

Ziel: Umsetzung der Harmonisierung zwischen den verschiedenen Partnern

<http://www.e-geo.ch/internet/e-geo/de/home/publi.html>